

Diese Meldung kann unter <http://www.presseportal.de/pm/72524/1350094/zwischen-himmel-und-erde-engel-falter-fluegelwesen-ausstellung-von-mana-binz-im-garten-der> abgerufen werden.

# MW Consulting GmbH

Zwischen Himmel und Erde - Engel, Falter, Flügelwesen  
Ausstellung von Mana Binz im Garten der Schmetterlinge im Schlosspark Sayn, bei  
Neuwied/Koblenz am Sonntag, den 01. März 2009, um 14.00 Uhr

10.02.2009 - 09:30 Uhr, MW Consulting GmbH

Lieser/Brüssel (ots) - Am Sonntag, 01. März 2009 ist für die Schmetterlinge im Schmetterlingshaus in Sayn der Winter zu Ende. Die Saison 2009 wird durch Julia Klöckner MdB eröffnet. Weinliebhaber kennen die Winzertochter Julia Klöckner aus Bad Kreuznach noch als Deutsche Weinkönigin. Doch Julia Klöckner ist weit mehr: Sie studierte in Mainz in Rekordzeit Politikwissenschaft, Theologie und Pädagogik, ließ sich zur Journalistin ausbilden und wurde Chefredakteurin des Sommelier-Magazins. Seit 2002 ist sie Mitglied des Deutschen Bundestages für die CDU. Geländegängig, mit Humor, Herz und Verstand - charmante, geballte Frauenpower. Im FAZ - Porträt vom 03./04. Januar 2009 ergänzt sie den Satz: Mein Weg führt mich ... mit: ... immer wieder nach Hause.

Auch der Lebensweg von Mana Binz führte diese zurück in den Weinort Lieser an der Mosel. Nach dem Abitur ging Mana Binz zunächst nach Düsseldorf, um dort Kunst zu studieren. Hier hatte sie die eindrucksvolle Begegnung mit der Fluxus-Bewegung und mit Joseph Beuys und Daniel Spoerri. Sie entdeckte hier die Studioglasbewegung und das Glas als eines ihrer Kunstmaterialien. Auf Druck des Vaters musste sie jedoch zunächst ein juristisches und betriebswirtschaftliches Studium zum Erwerb eines sog. "Brotberufes" absolvieren. Es folgten erfolgreiche Jahre der Berufstätigkeit in der Wirtschaft als Juristin und Personalmanagerin, zuletzt als Unternehmensberaterin. "Erfolg und Geld sind Verführer, die uns von der Berufung wegführen wollen."

Nach dem Tod des Vaters, 1993, wagte die Moselanerin sich voll und ganz auf die Kunst einzulassen. Sie lebte und arbeitete in Brüssel, betrieb dort ein eigenes Atelier und einen Kunstsalon, hatte jährlich mehrere beachtete Ausstellungen. Doch 1996 holte der Ruf der erkrankten Mutter sie ein und forderte zur Heimreise auf. Als 1998 die Mutter verstarb, erwarb sie das elterliche Anwesen. "Ich brachte es einfach nicht übers Herz, dem Verkauf meines Geburtshauses zuzustimmen." Inzwischen betreibt die Künstlerin neben ihrem Atelier in Brüssel ein weiteres mit Werkstatt mitten im Ortskern von Lieser. Hier laufen derzeit die Glasöfen auf Hochtouren.

"Mühsam ist es, etwas herzustellen, das mühelos aussieht" sagt die Künstlerin, die sich ihre Freiheit zur künstlerischen Arbeit hart erarbeitet hat. "Mühe und Schmerzen soll man den Kunstobjekten niemals anmerken." Die Leichtigkeit und Schönheit der Glasobjekte, Bilder und Skulpturen sollen mit den Schmetterlingen korrespondieren. Mana Binz inszeniert wieder ein Gesamtkunstwerk von Mensch und Natur. "Ich glaube daran, dass Schöpfung niemals beendet ist" so ihre Aussage zum Darwin-Jahr. Viele Ausstellungsobjekte wurden eigens für den Schmetterlinggarten hergestellt.

So der 7 m lange "Pfad der Metamorphose" und filigrane Flügelobjekte in Rot- und Rosttönen für den japanisch anmutenden Raupengarten. "Der Kokon platzt auf..." heißt diese Installation aus 30 Glasobjekten, die gerade dem Feuer entrissen scheinen, heiß und kalt gehen eine Symbiose ein.

Auch Wein - sinnvoll genossen - beflügelt. Das Thema Wein verbindet die Bundestagsabgeordnete und die Künstlerin: Beide wertschätzen insbesondere deutsche Weine. Julia Klöckner und Mana Binz sind beide Vinissima-Frauen, der Frauenorganisation, die sich die Weinkultur auf die Fahne geschrieben hat. Die positive Wirkung des Weins ist in sechs Glasstelen dargestellt, dem "nachwachsenden" Kunstwerk von Mana Binz, das jedes Jahr um mehrere Stelen ergänzt wird und der Weinkultur gewidmet ist.

Das Kunstthema von Mana Binz ist die Wertigkeit von Erinnerung. Hierzu nimmt sie unsere Wahrnehmungsgewohnheiten unter die Lupe. "Große Momente sind groß, weil sie kurz sind". Qualität von Lebensmitteln und Weine gehören zu diesen genussvollen, meist kurzen Momenten. Doch ein Besuch im Schmetterlinggarten machte ihr noch etwas anderes deutlich: Jetzt gehört ein Falter zu ihren Erinnerungsdingen. Ein Falter, der nur wenige Tage lebt um, sich fortzupflanzen. " Das war wie ein Zeichen. Es hat mich erschrocken und aufmerksam gemacht. Soviel Schönheit für eine so kurze Zeit...". In das Werk von Mana Binz führt ein: Dr. Dieter Marcos, Mittelrhein - Museum Koblenz.

Die Fakten auf einen Blick: Ausstellung - Mana Binz - Zwischen Himmel und Erde - Engel, Falter, Flügelwesen im Garten der Schmetterlinge Schloss Sayn, 56170 Sayn/Bendorf, Im Fürstlichen Schlosspark von Fürst und Fürstin zu Sayn-Wittgenstein-Sayn. Vernissage am 01. März 2009 um 14.00 Uhr und Saisonöffnung 2009 durch Frau Julia Klöckner MdB. Dauer der

Ausstellung: 01. März 2009 bis 20. April 2009. Geöffnet täglich von 09.00 Uhr bis 18.00 Uhr.  
Schmetterlingsgarten und Ausstellung: Eintritt Erwachsene 7,50 EUR, Kinder 5 EUR. Familien  
19,50, Gruppen- und Kombikarten siehe Webseite unter Rubrik Informationen.

Infos zur Kunst und Bildmaterial unter: [www.mana-binz.de](http://www.mana-binz.de)  
Zum Schmetterlingsgarten unter: [www.schmetterlinge.net](http://www.schmetterlinge.net)  
Zu Julia Klöckner MdB unter: [www.juliakloeckner.de](http://www.juliakloeckner.de) Pressekontakt:

MW Consulting GmbH  
Monika Weitbrecht  
Paulushof  
Paulsstrasse 2 - 12  
54470 Lieser/Mosel  
Tel. 06531-97090  
Fax. 06531-970921  
Email [mwcons@t-online.de](mailto:mwcons@t-online.de)

Originaltext:

MW Consulting GmbH

Pressemappe:

<http://www.presseportal.de/pm/72524/mw-consulting-gmbh>

Pressemappe als RSS:

[http://presseportal.de/rss/pm\\_72524.rss2](http://presseportal.de/rss/pm_72524.rss2)